

SL C710 BEST

PREMIUM-SPACHELMASSE

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- besonders glatte Oberfläche
- optimaler Verlauf
- dünn-schichtig ausziehbar
- geeignet bei Gabelstaplerverkehr ab 3 mm Schichtdicke
- pumpfähig mit PUMP TRUCK
- streckbar
- geeignet als Untergrund für Parkettverlegungen
- alle Bodenbeläge
- bei keramischen Belägen Schichtdicke 1 - 20 mm ungestreckt, gestreckt bis 50 mm
- bei keramischen Belägen bereits nach 2 Stunden verlegereif

ANWENDUNGSBEREICHE

SL C710 BEST dient im Innenbereich unter keramischen Fliesen und Platten sowie Naturstein zum Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Estrichen, Schnell-estrichen und Rohbetondecken. Kann auf harten, massiven Untergründen eingesetzt werden, speziell auf kritischen Untergründen, z. B. auf Altuntergründen mit alten wasserfesten Klebstoffresten. Für den Einsatz unter Parkettbelägen geeignet. Auch in industriellen Nutzräumen (besonders bei Gabelstaplerverkehr) kann die Spachtelmasse bei anschließender Anwendung einer geeigneten Beschichtung eingesetzt werden. In Schichtstärken von 1-15 mm in einem Arbeitsgang einsetzbar. Auf Gussasphaltestrichen für Schichtdicken von 2 bis max. 5 mm geeignet. Bei keramischen Belägen ungestreckt in Schichtstärken von 1-20 mm in einem Arbeitsgang einsetzbar. In Feucht- und Nassräumen einsetzbar.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18365 bzw. DIN 18356 insbesondere dauer trocken, sauber (frei von Schmutz, Öl, Fett, Wachs und anderen Trennmitteln), rissfrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder zu rau sein. Nachstehende Untergründe müssen mit folgenden Grundierungen bzw. Haftbrücken vorbehandelt werden:

Stark saugende Zementestriche:

GRIP A500 MULTI (1:1 wasserverdünnt), ARDAGRIP CLASSIC



Calciumsulfatestriche bzw. Calciumsulfat-(fließ)-estriche (mech. vorbehandelt, abgesaugt):
GRIP A500 MULTI (1:1 wasserverdünnt)

Gussasphaltestriche:
gut abgesandet, gefegt, abgesaugt:
GRIP A936 XPRESS, ARDAGRIP XPRESS
GRIP A500 MULTI (1:1 wasserverdünnt)

Magnesiaestriche, mineralisch gefüllt:
HYTEC E730 XTREM gut absanden oder GRIP A936 XPRESS
HYTEC P510 RENORAPID gut absanden oder GRIP A936 XPRESS, ARDAGRIP XPRESS

Terrazzo, Steinfliesen und andere glatte und dichte Untergründe:
GRIP A936 XPRESS; GRIP X910 FILL, ARDAGRIP XPRESS
Bei Grundierung saugfähiger, zementärer Untergründe mit verdünnter GRIP A500 MULTI kann die angesetzte Spachtelmasse auf den noch feuchten Vorstrich aufgebracht werden. In anderen Fällen muss der Vorstrich vorher abgetrocknet sein.

VERARBEITUNG

In ein sauberes Gefäß gibt man reines, kaltes Wasser vor. Danach wird das Spachtelmassenpulver mit einem geeigneten Rührwerk zu einem klumpfreien Ansatz eingerührt. Eine Reifezeit von mind. 2 Minuten ist empfehlenswert. Die Masse wird innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit auf den Untergrund aufgetragen und ggf. mit der Glättkelle geglättet. Um ein Höchstmaß an Ebenflächigkeit zu erreichen, empfiehlt sich die Rakeltechnik. Größere Schichtstärken werden mit einer Nadelwalze entlüftet. Für

Schichtstärken über 15 mm (bis 30 mm) muss die Spachtelmasse mit scharfem Sand (s. u.) gestreckt werden. Dieser Zuschlag wird als letzte Komponente eingebracht.

Ungestreckte Spachtelmasse:
6,75 l Wasser; 25,0 kg SL C710 BEST
Verbrauch: ca. 1,5 kg pro m²/mm

Gestreckte Spachtelmasse:
7,0 l Wasser + 16,0 kg (= 65 Gew.-%) Sand 0 bis 0,4 mm + 25,0 kg SL C710 BEST
Verbrauch: ca. 1,0 kg pro m²/mm

Ungestreckte SL C710 BEST Spachtelmasse kann mit Bostik PUMP TRUCK gepumpt werden.

Eine eventuelle Nachspachtelung erfolgt mit einer Zwischengrundierung, z.B. mit GRIP A500 MULTI (1:1 wasserverdünnt) nach Durchtrocknung der ersten Schicht. Abbindende Schichten unbedingt vor zu schneller Austrocknung, z. B. durch direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft oder hohe Raumtemperatur schützen. Vor der Verlegung von Belägen muss die Ausgleichsschicht völlig durchgetrocknet sein.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Tragen Sie wasserdichte und robuste Handschuhe, lange Hosen und eine Schutzbrille. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen und Augenarzt aufsuchen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Grundvoraussetzung für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

ENTSORGUNG

Produktreste sind Hausmüll.

LAGERUNG

Trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Originalverpackt ca. 6 Monate lagerfähig.

LIEFERFORM

Art.-Nr.: 30615478 25-kg-Sack

ESTRICHGÜTE NACH DIN EN 13813

CT-C30-F7

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

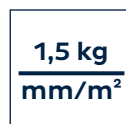
Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 02.20

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0)5425 801-0 · Fax: +49 (0)5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

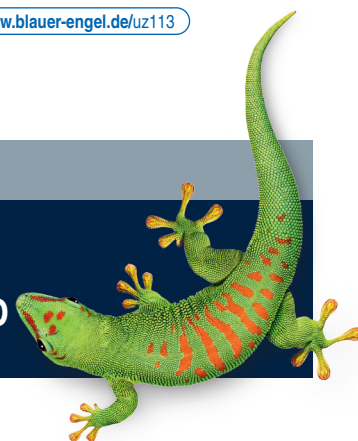
TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN	
Materialbasis	Zement, kunstharzvergütet
Lieferform	graues Pulver
Verbrauch	ca. 1,5kg/m ² pro 1 mm Schichtdicke ungestreckt
Verarbeitungstemperatur	zwischen + 15 °C und + 25 °C
Ansatzverhältnis	6,75 l Wasser auf 25 kg Pulver
Verarbeitungszeit	Bei + 18 °C innerhalb von ca. 40 Minuten nach dem Anmischen
Begehrbar	Nach ca. 2-3 Stunden
Verlegereif	nach 2-3 Stunden (keramische Beläge)
Eignung bei Stuhlrollenbelastung	Ab 1 mm Schichtdicke (Rollen nach DIN EN 12529)
Eignung auf Warmwasserfußbodenheizung nach DIN EN 1264	Ja - entsprechende Merkblätter und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes beachten.
GefStoffV	„Reizend“ - Hinweise im Sicherheitsdatenblatt und auf dem Gebinde beachten
Giscode	ZP 1 - Chromatarm gemäss EU-VO 1907/2006 (REACH)
Emicode	EC 1 PLUS - sehr emissionsarm



www.blauer-engel.de/uz113

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf
Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de

90010667